

Nachrichten**Grüne zu Müller: „Gut gebrüllt Löwe“****Landtagsabgeordneter Klein unterstützt Position des parlamentarischen Staatssekretärs**

Kreis Stade (ccs).Unterstützung von den Grünen im Landtag erhält der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesumweltministerium, Michael Müller (SPD), für seine Stellungnahme gegen den geplanten Neubau mehrerer Kohlekraftwerke in Norddeutschland. „Gut gebrüllt, Löwe“, kommentierte der örtliche Landtagsabgeordnete Hans-Jürgen Klein die von Müller am Rande der Buxtehuder Messe gemachten Aussagen.

Müller hatte im Gespräch mit dem TAGEBLATT unter Hinweis auf die hohen Kohlendioxid-Emissionen von Kohlekraftwerken die Unverträglichkeit dieser Planungen mit den Klimaschutzzielen der Bundesregierung begründet.

Müller hatte außerdem für ein neues System der Energiewirtschaft auf Basis erneuerbarer Energien, einer Erhöhung des Anteils von Kraft-Wärme-Kopplung und einer Senkung des Stromverbrauchs durch energieeffiziente Geräte plädiert.

Der grüne Landtagsabgeordnete Klein unterstützt die Position des parlamentarischen Staatssekretärs: „Dieser Weg ist notwendig und, wie unsere durchgerechneten Energieversorgungskonzepte zeigen, auch möglich. Und das ohne die von den Atom- und Kohlelobbyisten erfundene Stromlücke“.

Der Grüne befürchtet allerdings, „dass die Buxtehuder Aussagen folgenlos bleiben könnten“. Es bliebe abzuwarten, was „das Alpha-Tier im Rudel des Umweltministerium dazu sage“. Minister Gabriel hatte sich bisher für neue Kohlekraftwerke ausgesprochen.

Artikel erschienen am: 29.04.2008

 **Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG